

Oberschan

Schulort:	Kanton 1799: Oberschan	Linth	Ort/Herrschaft 1750:	Glarus
Konfession des Orts:	reformiert	Werdenberg	Kanton 2015:	St. Gallen
	Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Gretschins Wartau	Gemeinde 2015:	Wartau
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 72-73v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 434: Oberschan, [http://www.stapferenquete.ch/db/434].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Oberschan (Niedere Schule, reformiert)			

Beantwortung der Fragen Über den Zustand der Schule in Schan.

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Schan.
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Ein Dorf.
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	gehört zur Kirchen Gemeine Wartau Gretschins zur Agentschaft Bürger Ulrich Mülleres.
I.1.d	In welchem Distrikt?	Distrikt werdenberg.
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Canton Linth.
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Es sind keine außer dem Dorf zum Schulbezirk gehörigen Häuser, als das Dörfli Gertscheins, das zuweilen wenn mehrere Kinder vorhanden, und man einen Schul Meister Bey der Geringen Bezahlung die es zu geben vermag Bekommen kann eigne Schule halten Latt Meistens aber werden die Kinder nach Schan in die Schule gesend.
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Das Dörfli Gertschins.
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Ein kleine viertelstund.
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	4-6. Kinder.
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	Malans ist entfengt 1/4. Stunde Murris. Fontnas Atzmoos ligen inerhalb des Umkreises einer halben Stunde — aber die weege von einem Ort zum andern sind im winter Offt so beschneyt, und rauch daß die Kinder nicht hin und her wandlen konten.
I.4.a	Ihre Namen.	Malans, Fontnas, Murriß, Atzmoos.
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	Malans 1/4. Stunde. Fontnas 1 1/2 — Murris 1 3/4 Atzmoos 1/2 Stunde.

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	[[[Seite 2] Lesen, schreiben, singen — und etwa Rechnen.
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	auch die Sommer Schule vom <i>Junius</i> — 7br.
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Das Fragenstückli. Der zürcherische Catechismus und zeügnußen Buch, und für die größeren Osterwalds Catechismus.
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Der Schul Meister schreibt die vorschriften
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	7-8. Stunde, im Winter nach dem Nachteßen Sing Schule.
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Es ist keine abtheilung in Klaffen.

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	die haus vätter des Dorfs erwehlt den Schul Meister durch die Mehrheit der Stimmen.
III.11.b	Auf welche Weise?	
III.11.c	Wie heißt er?	Hans Hanßelman.
III.11.d	Wo ist er her?	von Schan selbst.
III.11.e	Wie alt?	45. Jahr.
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	2. Kinder.
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	8. Jahre.
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Er übte ländliche arbeit.
III.12	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	noch jetzt arbeitet Er neben der Schule Bald im Feld, bald im Wein berg, oder für holtz.
III.12.a	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	55-60
III.12.b	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Knaben 34. Madchen 20-26.
III.12.c	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	Knaben 10 Madchen 10

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	[[[Seite 3] Es ist ein Schulfond der der Gantzen Gemeine Wartau in Welcher Schan 1/3 aus Macht, zu gehört.
IV.13.b	Wie stark ist er?	an <i>Capitalien</i> fl. 1443. an abgegangene zehenden fl. 2793.
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	Seine Ein Künfte floßen bis dahin von WeinZehenden, und Etwas Capital.
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	der Schulfond ist abgesönderet.
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Schulgelt ist Keines eingeführt.

IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig? Oder ist nur eine Schulstube da? In	
IV.15.b	welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	Es ist kein Schulhaus, und keine dem Dorf zugehörige Schulstube. der Schul Meister gibt die Stube, und empfängt dafür fl. 1.-
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	an Geld fl. 38. 12 xr. Jm Winter bringt jedes Kind ein Scheit holtz Täglich.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	diß Ein kommen floße
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngedällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	von verkaufften wein zehenden, namlich fl. 30. 12 xr. — auch von zinsen
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	von einer Stiftung fl. 5.
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	aus dem Dorfgut fl. 3.
		Bemerkungen
	Schlussbemerkungen des Schreibers	
	Unterschrift	HANS HANSELMAN

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 72-73v
Briefkopf	Beantwortung der Fragen Über den zustand der Schule in Schan.
Transkriptionsdatum	07.08.2011
Datum des Schreibens	
Faksimile	434BAR_B0_10001483_Nr_1449_fol_72-73v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Hanselman
Verfasser Vorname	Hans
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	Oberschan				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Linth	Kanton 1780	Glarus
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	Werdenberg	Kanton 2015	St. Gallen
Eigenständige Gemeinde?		Agentschaft 1799	Gretschins	Amt 2000	Werdenberg
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Wartau	Gemeinde 2015	Wartau
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	754519				
Geo. Länge	218429				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Oberschan (ID: 582)

Schultypus:	Niedere Schule	Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Nein
Besondere Merkmale:		Art der Klasseneinteilung:	
Konfession der Schule:	reformiert	Klassenanzahl:	
Ist ein Schulgeld eingeführt:	Nein		Lesen Schreiben Singen Rechnen
Schulfonds		Unterrichtete Inhalte:	

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		7 - 8
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben	10	34
Mädchen	10	20 - 26
Kinder		
Kinder pro Jahr	55 - 60	
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 794)**

Name: Hanselman
 Vorname: Hans

Weitere Informationen

Alter: 45
 Geschlecht: Mann
 Zivilstand: keine Angabe
 Hat er eine Familie? Ja
 Anzahl Kinder: 2
 Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Schan
 Konfession: reformiert
 Im Ort seit:
 Lehrer seit: 8 Jahren
 Erstberuf: Agrarische Tätigkeit
 Zusatzberuf: Agrarische Tätigkeit